

# SANDRA

Mittelfrühe, rote,  
vorwiegend festkochende  
Speisesorte

NEU IM  
SORTIMENT



**SANDRA bringt sehr hohe Markterträge  
und behält die kräftige rote Schalenfarbe auch  
nach längerer Lagerung.**



## QUALITÄT

Kochtyp B, gutes Farbverhalten bezüglich Rohbreiverfärbung und Kochdunkelung, Stärkegehalt 13 – 14 %, sehr geringe Neigung zu Innenmängeln, Beschädigung und Schwarzfleckigkeit, kräftige rote Schalenfarbe.

## ERTRAG

Sehr hoch mit hohem Marktwarenanteil, großfallend in gleichmäßiger Sortierung

## RESISTENZ

- › Nematoden Ro 1
- › Krebs K 1, 2 (6, 18 geringanfällig)
- › Y-Virus sehr gut
- › Blattroll mittel
- › Krautfäule sehr gut
- › Knollenfäule sehr gut
- › Schorf sehr gut

## KNOLLE

oval-langovale Knolle, flache Augen, Schale glatt, rot, gelbes Fleisch

## STAUDE

Sehr hoher kräftiger Stängeltyp, rotviolett blühend, Jugendentwicklung zügig, kräftige Krautentwicklung

## PFLANZUNG

SANDRA stellt geringe bis mittlere Ansprüche an Boden und Wasser, Pflanzgutbeizung empfehlenswert, normale Pflanztiefe, Knollenansatz ist relativ spät

## DÜNGUNG

**N-Sollwert:** 100 – 120 kg in einer Gabe

**PK-Düngung:** standardmäßig (Patentkali)

**Mg-Dünger:** 60 – 80 kg

## PFLANZENSCHUTZ

Keine Metribuzinunverträglichkeit bekannt, normale Spritzfolgen gegen Phytophthora und Alternaria.

## ERNTE

2 – 3 Wochen nach Krautabtötung zügig ernten, SANDRA ist relativ ruhig im Winterlager und zeigt weniger Silberschorf als vergleichbare Sorten.

Diese Sortenbeschreibung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Da Kartoffeln ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werden. Sandra wurde konventionell ohne Verwendung genmodifizierender Methoden gezüchtet.